

Die Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH (VGF) wurde am 15. Dezember 1995 gegründet. Zum 1. August 1996 wurde der Verkehrsbetrieb der Stadtwerke Frankfurt am Main GmbH in die VGF eingebracht. Die VGF gehört zu den zehn größten kommunalen Verkehrsunternehmen in Deutschland und erbringt mehr als 40 Prozent der Leistung im RMV.

	Mio. EUR
Eigenkapital	29,77
Gesamterträge	215,94
aus Verkehrsleistungen	145,97
davon aus Ausgleichszahlungen ¹	11,87
Gesamtaufwendungen	253,30
für Personal	112,02
für Material	72,31
Jahresfehlbetrag	37,36
Investitionen	47,66
Mitarbeiter	
Arbeiter	691
davon im Fahrdienst ²	710
Angestellte	683
Gesamt	2 084
Einwohner	

1 Die Ausgleichszahlungen sind betragsmäßig in den Erträgen aus Verkehrsleistungen enthalten

2 Inklusive Verkehrsaufseher und Fahrdienstmitarbeiter auf Sonderbestandsstellen sowie Studentenschaffner und -fahrer

3 Am 31.12.2007, ohne diplomatische Vertretungen und Stationierungseinheiten

Betriebs- und Verkehrsleistungen	U-Bahn	Straßenbahn	Omnibus	Gesamt
Wageneinsatz (Verkehrsspitze)	186	81	132	399
Jährliche Platzkilometer (in Mio.)	2 901,0	1 115,5	565,2	4 581,7
Mittlere tägl. Platzkilometer (in Mio.)	7,9	3,1	1,5	12,5
Personenkilometer (in Mio.) integriert ¹	440,1	184,8	101,9	726,8
(in Mio.) nicht integriert ¹	0,0	1,5	9,8	11,3
(in Mio.) gesamt	440,1	186,3	111,7	783,1
Fahrten (in Mio.) integriert ¹	109,4	47,2	26,8	171,1 ²
(in Mio.) nicht integriert ¹	0,0	0,6	1,9	2,5 ²
(in Mio.) gesamt	109,4	47,8	28,7	173,5 ²

Fahrzeugbestand

Triebwagen/Busse Eigene	223	103	245 ²	571 ³
Subunternehmer	–	–	1	1
Historische Bahnen	–	9	–	9
Beiwagen	–	8	–	8
Fahrzeuge gesamt	223	120	246 ²	589 ³

Linien

Anzahl der Linien integriert ¹	7	8	22	37
nicht integriert ¹	–	1	2	3
Anzahl der Haltestellen	84	127	319	458 ⁴

Strecken in km

Betriebsstreckenlänge	58,66	63,55	146,79	269,00
Linienlänge	84,80	95,84	205,50	386,14
Mittlerer Haltestellenabstand	0,70	0,51	0,51	0,54
Mittlere Linienlänge	12,11	10,65	8,93	9,65

Ende 2006 gingen die Konzessionen des Linienbündels „A“ an die Firma Alpina über, deswegen stärkere Abweichungen im Busbereich zum Vorjahr.

1 In den RMV integrierte bzw. nicht integrierte (alle anderen) Verkehre

2 Gesamt 185,9. Differenz zu Umsteiger 12,4

3 Zukauf von 37 neuen Bussen Ende 2007 –

diese kamen 2007 nicht bzw. nur geringfügig zum Einsatz

4 Die Gesamtsumme ist geringer als die Summe der einzelnen Betriebszweige, da hier Mehrfachnennungen herausgerechnet sind

Alle Angaben beziehen sich auf das Jahr 2007 bzw. den Stichtag 31.12.2007.